

Protokoll:

Rm Sauer (CDU) spricht sich für die Vorlage aus.

Rm Pilger (SPD) schließt sich dem an. Er regt an zu berücksichtigen, das einmalige Biotop (Wäldchen) in die Architektur mit einzuplanen.

Rm Diederichs-Seidel (Bündnis 90/Die Grünen) bittet das gesamte Grünvolumen zu erhalten, auch wenn es Platzprobleme mit der Turnhalle gebe.

Rm Schmenk (Bündnis 90/Die Grünen) wünscht ebenfalls einen Entwurf wo das Wäldchen nicht berührt wird.

Rm Sauer (CDU) erklärt, dass das Wäldchen aufgrund der Aufsichtspflicht nur einmal die Woche genutzt werden können. Auf dem jetzigen Grundstück solle eine neue Grundschule gebaut werden, die alte abgerissen werden und eine neue Sporthalle gebaut werden. Das Wäldchen hierbei zu berücksichtigen stelle eine Herausforderung dar.

BIZ-Fraktionsvorsitzende Keul-Göbel fasst zusammen, dass der genaue Standort in einer separaten Entscheidung festgelegt werde. Aufgrund der zwei Neubauten im Rauental und in der Goldgrube sowie den Schulsanierungen würden viele Eltern fragen, wann und wie es weiter gehe. Sie bittet um eine Erläuterung diesbezüglich im Schulträgerausschuss.

Beigeordnete Dr. Theis-Scholz nimmt die Anregung von BIZ-Fraktionsvorsitzender Keul-Göble auf und fasst die derzeitigen Beratungen zusammen. Niemand wolle Grünflächen grundlos entfernen.

Rm Baum (FBG) schließt sich Rm Sauer (CDU) an.

Rm Diederich-Seidel (Bündnis 90/Die Grünen) widerspricht Rm Sauer.